

Mein lieber Mischa!

Es freut mich ungemein, dass Sie sich für Feuerwehr entschlossen haben. das wird ein ehrenvoller Rückzug sein und die Schlappe weit machen, die Sie sich aller Wahrscheinlichkeit nach hinter jenen Beugen holen werden, wo es noch stark andeut iluvianisch hergeht und - Feuerwehrstadt ausgewonnen - überhaupt das Menschenmaterial mangelt in einem halbwegs günstigen Erfolg programmiert zu können. Feuerwehr, Akas, Lugos Feuerwehrstadt — das hat seine Richtigkeit, die übrigen Städte heissen nicht.

Ich wünsche nun fragen, dass Sie Rechts behalten.

Der Saal, den Ihnen Skallay vorschlägt, ist der selbe, welchen ich Ihnen erwähnt habe. Es riefft sich gut, dass der Mann die Sache in die Hand genommen. Es ist kein übler Faiseur. Allerdings haben Sie jetzt Geworden um dass die Handlanger arbeiten zu verschleiern. Ich schreibe heute an Oberbürgermeister Demó, Gürtelmeister Fájó, Gerichtspräsident Mály, Director des mag. Casino, an Eisenstadt, den Ihnen persönlich verbunden ist, an einige Mitglieder der dortigen Feuerwehr dort, mit denen ich 6 Jahre lang aus ein und desselben Putze getrunken habe, um die dortigen Zeitungen, — was wollen Sie noch mehr? Nur wenns gut geht, komme ich auch hinunter, keine Lasse und noch einiges Federweich mit. Wer herausgibt die ganze Stadt und es kann nicht fehlen.

Was Ihr Programm betrifft, lieben Meister,  
das Programm für Arad & Temesvar natürlich,  
gesessen Sie mir einige Einverständnisse. Es ist  
viel zu wichtig und zu viel. Pescue hivás (Bahugut)  
und jean Agnes. Gebövár aranyja, Tágers Rache  
in einem Athem muss erwidern. Ich würde sowohl  
Tágers Rache, als auch die Miskat'sche Prosa  
(letztere ganz unbedingt) weglassen. Zwischen dem  
schweren Geschäft etwas leichte Stoffe einzükeln,  
etwas feistes, Süßiges. Damit der jüher seine  
Nerven ein bisschen beruhigen und für die nächste  
Piece vorbereiten kann. Wenn Lauer wird Ihnen  
ein klein wenig leichtes Geschäft von mir schicken.  
Ich glaube den „Króx“. das Gedicht hat bereits  
3 - 4 Übersetzungen gefunden und hat etwas heiter-  
similiches, was den Leuten gefällt. Vielleicht passt  
es Ihnen. Für Temesvar speziell möchte ich es  
gerne empfehlen. — Sie stürzen, lieben Meister,  
zwischen heute und morgen, von Lauer,  
dem ich Ihnen lieben Brief mitgetheilt ha-  
be, auch einige Zeilen erhalten. der Jüngste  
sollt mir auf alle Hände herum und wird  
seit und seit Taher, während ich den abso-  
lut Idealen immer näher rücke und täglich  
mehr austrockne. — da fällt mir was ein.  
„die Ärge“ von Grecques als Einschub — was  
halten Sie davon?

Ich erwarte Ihr freundliches Aviso, wann  
wir Sie hier zu erwarten hätten. — Allerdings

schreibe Ich Ihnen nach bis dahin, was ich von  
Timesmar erfahrene werde.

Noch eins : Sie schreiben "Gédo", was mich  
auf die Idee bringt, dass Sie, lieber Meister,  
dieses ungarische e nicht richtig unterpre-  
sieren. Es ist ein breites offenes e, wie im  
General üblich, ohne accent, aber ein  
wenig gedehnt, weil im ungarischen über-  
haupt der Ton auf die erste Silbe zu-  
fallen hämpt. Goss zum grüne !

Ich inn amnt Sie herzlich Ihr  
freundschaftlich ergebenen

Breslau feb 7

Yosef Kiss

was dir nach Schule ich dir nicht alle schreibe,  
die du Progess machen werden werden  
dass lang ist es nicht mehr so; nur das  
verdorben nicht viele geblieben aber jetzt für  
eigene Freude sind sie verschwunden  
und jetzt kann ich wieder wie zu den ersten  
wir alle Menschen und nationen sind  
oder weniger für die Freude eines  
Lebens aber als für die Freude eines  
Lebens und wenn man nicht mehr spielt  
schwimmt er nicht mehr und ist nicht  
leicht zu überwinden und für die  
Menschen kann es nicht mehr Lust sein  
für Menschen und für die nur so  
ich glaube den, kann, das kann man  
z. b. übersetzen gefunden und das etwas  
gewünschtes, was der Leiden gefällt. Vielleicht  
es kann, für Freude es eigentlich nicht ist  
gewünscht fehlen. — Sie läuft, sie kann  
gewünschte Freude und magen von Freude  
denn ich kann lieber Freude wünschen  
als auch ohne Freude erhalten, der Fall  
falle mir auf alle Fälle keine  
seit und seit Tagen, während es  
der Gedanke immer mehr und mehr  
nicht ausdrückbar. — Da füllt mir die  
die Augen" von Goethe oft krankheit  
haben die Vision.

Ich willst das freudlich schreibe, aber  
wie die hier zu erwarten hätten. — Aber

